



Merkblatt J+S-Expertenprüfung im Bergsport

Erläuterung zur Expertenprüfung in der Jugendausbildung der Sportarten Bergsteigen und Skitouren

1 Allgemein

Welche J+S-Aktivitäten müssen geprüft werden?

Alle J+S-Aktivitäten im Bergsteigen und Skitouren (alle Angebote/Kurse und J+S-Lager sämtlicher Nutzergruppen) müssen vor der Durchführung von einer J+S-Expertin oder einem J+S-Experten Bergsteigen/Skitouren geprüft werden.

Ausnahme: sämtliche Aktivitäten die von einem Bergführer oder einer Bergführerin geleitet werden und Aktivitäten im Sportklettern müssen nicht geprüft werden.

Wie findet die Expertenprüfung statt?

Die Expertenprüfung findet komplett ausserhalb der J+S-Datenbank (NDS) statt: der J+S-Coach kann in der NDS nicht sämtliche relevanten Touren-Parameter erfassen – die J+S-Expertin / der J+S-Experte kann in der NDS die Details eines Angebotes nicht einsehen.

2 Informationen für J+S-Coaches Bergsport

Wie wird das J+S-Angebot in der NDS erfasst?

Der J+S-Coach eröffnet ein Angebot in den Sportarten Bergsteigen und/oder Skitouren.

Werden in diesem Kurs alle Aktivitäten, die zur Sportart «Bergsteigen» gehören, von einem/r Bergführer/in mit eidg. Fachausweis geleitet?

Ja



Nein

Wird obige Frage mit Nein beantwortet, muss eine Expertin oder ein Experte zur Prüfung des Programmes angegeben werden.

Sicherheitsbestimmungen sind in den Ausbildungsunterlagen
t. Diese sind auf der J+S-Website publiziert.



+ J+S-Expert/in hinzufügen

Wird ein Programm vollständig von einem Bergführer / einer Bergführerin begleitet und diese Frage mit Ja beantwortet, muss keine Expertenprüfung vorgenommen werden. (Details siehe Merkblatt: Bergführerpauschalen in der NDS von J+S)

Wie wird die Expertenprüfung durchgeführt?

Wenn der J+S-Coach das Angebot zur Bewilligung freigibt, erhält er / sie eine Aufgabe in seinem / ihrem Posteingang NDS, dass er / sie für die Organisation der Expertenprüfung verantwortlich ist.

J+S-Expert/in dem J+S-Angebot Nr. 689206 hinzufügen

Beschreibung	Guten Tag Im Kurs Kurs 1 sind Risikoaktivitäten geplant. Diese müssen vor ihrer Durchführung durch eine J+S-Expertin oder einen J+S-Experten geprüft werden. Fügen Sie dem J+S-Angebot für die Prüfung der Risikoaktivitäten eine J+S-Expertin bzw. einen J+S-Experten hinzu.
Initiator	Freundliche Grüße Bundesamt für Sport BASPO Jugend- und Erwachsenensport BASPO, Jugend+Sport/esa
Bearbeitungsstatus	Erledigt
Gelesen Status	Gelesen
Empfangen am	13.04.2023, 08:32
Zugehörigkeit	689206

Das Angebot wird von J+S unabhängig von der Expertenprüfung zur Durchführung freigegeben. Es ist Aufgabe des J+S-Coaches das Programm der Expertin oder dem Experten rechtzeitig vor der Durchführung der ersten Aktivität zur Prüfung zuzustellen.

In welcher Form übermittelt der J+S-Coach das Programm der prüfenden Expertin / Experten?

Das Programm soll tabellarisch der Expertin oder dem Experten übermittelt werden (idealerweise als pdf oder Excel-Datei, Links auf Webseiten sind nicht geeignet). Das Datum, das Tourenziel, die Route, die Schwierigkeit und die verantwortlichen J+S-Leiter/innen müssen ersichtlich sein. Zudem soll eine Liste mit allen eingesetzten J+S-Leiter/innen, ihren J+S-Anerkennungen und ihren Gültigkeiten mitgeliefert werden.

Welche Pflichten hat der J+S-Coach?

Es ist Pflicht des J+S-Coaches für die vorgängige Bewilligung durch eine J+S-Expertin oder einen J+S-Experten Bergsteigen/Skitouren zu sorgen. Dazu muss eine Expertin oder einen Experten angefragt werden und ihr / ihm das Programm und eine aktuelle Leiterliste rechtzeitig zugestellt werden.

Was ist bei Programmänderungen zu berücksichtigen?

Wird das Tourenziel geändert, ist keine erneute Prüfung durch die Expertin / den Experten nötig, sofern die Art und Schwierigkeit der Tour gleichwertig oder einfacher wie die bereits geprüfte Aktivität ist. Sind Touren schwieriger als ursprünglich bewilligt oder werden Aktivitäten (Spontantouren) zusätzlich dem J+S-Angebot hinzugefügt, müssen sie von der Expertin / dem Experten nachgeprüft werden. Der zeitliche Vorlauf ist mit der Expertin / dem Experten abzuklären.

3 Informationen für prüfende J+S-Expertinnen oder Experten

Was muss die J+S-Expertin /der J+S-Experte tun, wenn sie / er von der J+S-NDS eine Infomail erhält, dass in einem J+S-Angebot eine Expertenprüfung nötig ist?

Der betreffende J+S-Coach soll der J+S-Expertin / dem J+S-Experten die zur Prüfung nötigen Dokumente zustellen. Findet dies nicht statt, ist die Expertin / der Experte gebeten beim J+S-Coach nachzufragen.

Wie wird die Prüfung durchgeführt?

Die einzelnen Touren werden aufgrund ihrer Schwierigkeit und gemäss den eingesetzten J+S-Leiter/innen bewilligt, unter Auflagen bewilligt oder nicht bewilligt. Idealerweise kennt die prüfende Expertin / der prüfende Experte die J+S-Leiter/innen von gemeinsamen Touren. Ansonsten kann die Rücksprache mit involvierten Personen weiterhelfen (zum J+S-Coach, Tourenchef, involvierte Bergführer, etc.).

Welche Auflagen können bei der Prüfung gemacht werden?

Idealerweise findet die Prüfung in Rücksprache mit dem J+S-Coach statt. Falls nötig kann der Coach im Prozess der Expertenprüfung Anpassungen am Programm vornehmen. Werden Touren mit Auflagen bewilligt, kann beispielsweise die vorgängige Rekognoszierung, die Begrenzung der Gruppengrösse, die Mitnahme zusätzlicher kompetenter Leiter/innen, nur mit Teilnehmenden mit sehr gutem Niveau, etc. vorgeschrieben werden.

Wie wird die Prüfung dokumentiert?

Idealerweise findet die Bewilligung und das Festlegen allfälliger Auflagen schriftlich statt, am einfachsten per Email, damit diese sauber dokumentiert sind. Die Bewilligung soll nicht allein auf Programmen auf Webseiten beruhen, da sich diese dynamisch verändern.

Welche Pflichten hat die prüfende J+S-Expertin / der prüfende J+S-Experte?

Die Expertenprüfung erfolgt ehrenamtlich. Einem Verein nahestehende J+S-Expertinnen oder J+S-Experten Bergsteigen/Skitouren sind angehalten, deren Programm zu prüfen und bei Fragen zu unterstützen. Im Gegenzug ist es wünschenswert, dass diese Expertinnen oder Experten gegen Entgelt Aktivitäten dieser Vereine begleiten dürfen und dadurch auch das Leiterteam kennen lernen.